

Abteilung / Aktenzeichen

20 - Finanzen und Liegenschaften/ 20.21.241-011

Datum

08.11.2023

Status

öffentlich

Beratungsfolge

Sitzungstermin

Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Digitalisierung	27.11.2023
Kreisausschuss	29.11.2023
Kreistag	05.12.2023

Betreff **Entwurf Haushalt 2024**

Beschluss:

- Die im Entwurf des Haushaltsplanes 2024 ausgewiesenen Jahresergebnisse in den Teilergebnisplänen und die jeweiligen Finanzmittelüberschüsse/-fehlbeträge in den Teilfinanzplänen der jeweiligen Produktgruppen

im Budget 3

Produktgruppen	ab Seite
11.01 Personalwirtschaft	335
11.02 Organisation und Digitalisierung	345
11.03 Informationstechnologie	351
20.01 Haushalt, Finanzcontrolling	363
20.02 Geschäftsbuchhaltung und Zahlungsabwicklung	368
20.03 Vollstreckung und Zentrale Forderungsabwicklung	373
20.05 Liegenschaftsverwaltung	378
20.07 Zentraler Service	397

im Budget 4

Produktgruppen	ab Seite
00.01 Verwaltungsleitung	471
01.01 Büro des Landrats	479
01.02 Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung (hier: ausschließlich für den Bereich Wirtschaftsförderung)	485
01.03 Öffentlichkeitsarbeit, Kreisarchiv	496

Kreis Coesfeld

Sitzungsvorlage Nr. **SV-10-1024**

01.04 Recht	503
01.05 Kommunalaufsicht	508
01.06 Kreistagsbüro	512
02.01 Gleichstellung	531
08.01 Personalrat	539
14.01 Rechnungsprüfung	547
14.02 Zentrale Vergabestelle und Datenschutz	553
31.01 Zentrale Aufgaben der Polizei	561

im Budget 5

<u>Produktgruppe</u>	<u>ab Seite</u>
21.00 Allgemeine Finanzwirtschaft	571

inklusive der bei den zugehörigen Produkten dargestellten Ziele und Kennzahlen werden unter Berücksichtigung der während der Beratung beschlossenen Änderungen anerkannt.

2. Die **von den Fachausschüssen empfohlenen Änderungen (siehe Änderungsliste 01/2024)** der Zuschussbedarfe aller übrigen im Entwurf des Haushaltes 2024 ausgewiesenen Produktgruppen werden unter Berücksichtigung der während der Beratung beschlossenen Änderungen anerkannt.

Hinweis:

Seit der Aufstellung des Haushaltsplanentwurfs 2024 am 18.10.2023 haben sich zum Teil geänderte Finanzmittelbedarfe ergeben. Seitens der Verwaltung wird vorgeschlagen, folgende Änderungen zu berücksichtigen. Erläuterungen hierzu sind der Sachdarstellung in dieser Sitzungsvorlage zu entnehmen:

im Budget 4

Produktgruppe 01.02

Ansatz Finanzmittelfehlbetrag gem. Haushaltsentwurf:	1.963.129 €
Neuer Ansatz Finanzmittelfehlbetrag gem. Haushaltsentwurf: (ausschließlich unter Berücksichtigung der Wirtschaftsförderung)	2.004.044 €

im Budget 5

Produktgruppe 21.00

Ansatz Finanzmittelüberschuss gem. Haushaltsentwurf:	146.338.422 €
Neuer Ansatz Finanzmittelüberschuss gem. Haushaltsentwurf:	146.232.419 €

Beschlussvorschlag/Empfehlungen an den Kreisausschuss/Kreistag:

1. Die im vorliegenden Entwurf des Haushaltsplanes 2024 im **Budget 5 „Allgemeine Finanzwirtschaft“ (ab Seite 567)** ausgewiesenen allgemeinen Finanzierungsmittel werden unter Berücksichtigung der während der Beratung beschlossenen Änderungen beschlossen.
2. Die im Entwurf vorliegende **Haushaltssatzung (Haushaltsplan Seite H 1 – H 8)** des Kreises Coesfeld für das Haushaltsjahr 2024 mit dem Haushalt und den dazugehörigen Anlagen wird unter Berücksichtigung der sich aus der Beratung ergebenden Änderungen beschlossen.

Anmerkung:

Die sich in der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Digitalisierung ergebenden Änderungen werden in einer Änderungsliste (2/2024) zusammengestellt und dem Kreisausschuss/Kreistag zur weiteren Beratung vorgelegt.

I. Sachdarstellung

Gemäß § 53 Abs. 1 der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (KrO NRW) i. V. m. den §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) ist der Entwurf der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen vom Kreistag in öffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen. Der Entwurf der Haushaltssatzung 2024 wurde am 18.10.2023 vom Kämmerer aufgestellt und vom Landrat am gleichen Tag ohne Abweichungen bestätigt.

Nach Einbringung in den Kreistag am 24.10.2023 werden in der Zeit vom 13.11. – 23.11.2023 die weiteren Beratungen in den Fachausschüssen stattfinden. Anschließend wird der Entwurf im Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Digitalisierung (Sitzung am 27.11.2023) und im Kreisausschuss (Sitzung am 29.11.2023) beraten. Es ist vorgesehen, dass der Kreistag den Haushalt 2024 in seiner Sitzung am 05.12.2023 beschließt.

Der Haushalt 2024 ist auf Produktgruppenebene dargestellt und zu beraten. Für die gebildeten Produktgruppen sind Teilergebnis- und Teilfinanzpläne nach der haushaltsrechtlichen Ordnung im Haushaltsplan ausgewiesen. Die nach den Organisationsstrukturen des Kreises Coesfeld gebildeten Produktbereiche weichen von den haushaltsrechtlich normierten Produktbereichen ab. Gem. § 4 Abs. 2 Nr. 2 KomHVO NRW ist eine Zusammenfassung der Teilergebnis- und Teilfinanzpläne auf NKF-Produktbereichsebene jedoch zwingend vorgeschrieben. Um den gesetzlichen Erfordernissen zu genügen, enthält der Haushaltsplanentwurf eine Zusammenfassung der Teilergebnisse der Produktgruppen auf NKF-Produktbereichsebene. Es ist möglich, dass die Ergebnisse der Produktgruppen eines Produktbereiches (Abteilung) des Kreises Coesfeld in unterschiedliche NKF-Produktbereiche einfließen.

1. Haushalt 2024

In den folgenden Übersichten sind die im Entwurf des Haushaltsplanes ausgewiesenen Jahresergebnisse der Teilergebnispläne dargestellt. Soweit in dieser Sitzungsvorlage zu diesen Übersichten keine besonderen Ausführungen existieren, wird auf die im Haushaltsentwurf 2024 enthaltenen Erläuterungen verwiesen (vgl. **Erläuterungen zu den Zeilen je Teilergebnisplan**). Die einschlägigen Seitenzahlen im Haushaltsentwurf 2024 sind im Beschlussvorschlag dieser Sitzungsvorlage benannt.

Budget 3 - Zentrale Dienste, Vermessung und Kreisstraßen

Produktbereich 11 - Personal und Organisation

		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Abweichung 2024 zu 2023 Verbesserung (+) Verschlechterung (-) €	Planung		
		2022	2023	2024		2025	2026	2027
		€	€	€		€	€	€
Produktbereich 11 - Personal und Organisation								
11.01 Personalwirtschaft	Ertrag	2.580.905	3.072.753	1.675.720	-1.397.033	954.613	909.613	883.113
	Aufwand	-19.388.472	-17.043.960	-19.315.684	-2.271.724	-19.877.629	-19.900.442	-19.923.499
	Ergebnis	-16.807.566	-13.971.207	-17.639.964	-3.668.757	-18.923.016	-18.990.829	-19.040.386
11.02 Organisation und Digitalisierung	Ertrag	9.681	36.078	82	-35.996	82	82	82
	Aufwand	-744.273	-995.026	-930.398	64.627	-936.359	-942.375	-948.135
	Ergebnis	-734.592	-958.948	-930.316	28.631	-936.277	-942.293	-948.053
11.03 Informations-technologie	Ertrag	311.602	166.291	233.625	67.334	172.731	128.499	104.391
	Aufwand	-2.153.085	-2.672.318	-2.520.642	151.676	-2.562.437	-2.578.735	-2.551.247
	Ergebnis	-1.841.484	-2.506.027	-2.287.018	219.009	-2.389.707	-2.450.235	-2.446.856
Summe Produktbereich 11	Ertrag	2.902.188	3.275.122	1.909.427	-1.365.696	1.127.426	1.038.194	987.586
	Aufwand	-22.285.830	-20.711.303	-22.766.724	-2.055.421	-23.376.426	-23.421.552	-23.422.881
	Ergebnis	-19.383.642	-17.436.181	-20.857.298	-3.421.117	-22.249.000	-22.383.357	-22.435.295

Hinweis zur Produktgruppe 11.01 Personalwirtschaft:

Gegenüber der Ansatzplanung des Vorjahres ergibt sich in dieser Produktgruppe 11.01 eine Erhöhung des Zuschussbedarfes in Höhe von rd. 3,67 Mio. €. Maßgeblich sind insoweit insbesondere die Entwicklungen bei den Personal- und Versorgungsaufwendungen, die zentral in der Produktgruppe 11.01 veranschlagt werden (z. B. Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen für aktiv Beschäftigte und Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger). Die Berechnungen hinsichtlich dieser Rückstellungen basieren auf dem von den Kommunalen Versorgungskassen Westfalen-Lippe zur Verfügung gestellten Heubeck-Gutachten. Danach ergibt sich gegenüber dem Vorjahr eine Steigerung bezüglich der Zuführungen für die Pensionsrückstellungen für aktiv Beschäftigte um rd. 2,7 Mio. €. Verschlechternd wirkt auch, dass die Versorgungsaufwendungen gegenüber der Ansatzplanung des Vorjahres um rd. 0,79 Mio. € steigen, davon allein rd. 0,36 Mio. € bezüglich der Zuführungen für die Pensionsrückstellungen der Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger.

Hinweis zum Personaletat:

Änderungen gegenüber dem am 24.10.2023 eingebrachten Haushaltsentwurf 2024, die den Personaletat (vgl. Ausführungen im Vorbericht auf den S. 32 ff.) betreffen, werden in den jeweils zuständigen Fachausschüssen vorberaten. Entsprechende Beratungsergebnisse in den Fachausschüssen werden ggf. in die **Änderungsliste 01/2024** aufgenommen.

Produktbereich 20 - Finanzen und Liegenschaften

		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Abweichung 2024 zu 2023 Verbesserung (+) Verschlechterung (-) €	Planung		
		2022	2023	2024		2025	2026	2027
		€	€	€		€	€	€
20.01 Haushalt, Finanzcontrolling	Ertrag	37.188	9.015	13.265	4.251	11.065	9.065	3.565
	Aufwand	-430.674	-488.421	-530.133	-41.711	-526.457	-530.013	-533.608
	Ergebnis	-393.486	-479.407	-516.867	-37.461	-515.392	-520.948	-530.042
20.02 Geschäftsbuchhaltung und Zahlungsabwicklung	Ertrag	9.176	69	75	7	75	75	75
	Aufwand	-440.396	-451.343	-562.855	-111.513	-567.786	-573.924	-579.542
	Ergebnis	-431.220	-451.274	-562.780	-111.506	-567.710	-573.848	-579.467
20.03 Vollstreckung und Zentrale Forderungsabwicklung	Ertrag	124.099	100.115	100.094	-20	100.094	100.094	100.094
	Aufwand	-258.599	-252.939	-274.752	-21.813	-274.235	-278.241	-279.273
	Ergebnis	-134.500	-152.825	-174.658	-21.833	-174.141	-178.146	-179.178
20.05 Liegenschaftsverwaltung	Ertrag	375.743	217.810	242.309	24.499	242.309	242.309	242.309
	Aufwand	-588.970	-599.539	-801.979	-202.440	-804.142	-671.311	-673.487
	Ergebnis	-213.227	-381.729	-559.670	-177.941	-561.833	-429.002	-431.178
20.07 Zentraler Service	Ertrag	171.670	103.608	106.943	3.336	98.954	90.379	83.215
	Aufwand	-5.552.389	-5.811.359	-6.341.319	-529.960	-6.589.865	-6.646.292	-6.706.522
	Ergebnis	-5.380.719	-5.707.751	-6.234.376	-526.624	-6.490.911	-6.555.912	-6.623.306

Kreis Coesfeld

Sitzungsvorlage Nr. **SV-10-1024**

Budget 4 - Landrat

Produktbereich 00 – Verwaltungsleitung

		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Abweichung 2024 zu 2023 Verbesserung (+) Verschlechterung (-) €	Planung		
		2022	2023	2024		2025	2026	2027
		€	€	€		€	€	€
00.01 Verwaltungslei- tung	Ertrag	98	719	717	-2	717	717	717
	Aufwand	-655.716	-679.823	-728.213	-48.390	-734.652	-741.279	-747.974
	Ergebnis	-655.618	-679.105	-727.496	-48.391	-733.936	-740.562	-747.257

Produktbereich 01 – Büro des Landrats

		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Abweichung 2024 zu 2023 Verbesserung (+) Verschlechterung (-) €	Planung		
		2022	2023	2024		2025	2026	2027
		€	€	€		€	€	€
01.01 Büro des Land- rats	Ertrag	189	186	132	-54	121	121	121
	Aufwand	-135.205	-142.222	-209.500	-67.278	-211.493	-213.515	-215.558
	Ergebnis	-135.016	-142.036	-209.368	-67.333	-211.372	-213.394	-215.437
01.02 Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung	Ertrag	815.726	857.823	513.185	-344.638	118.532	80.521	52.671
	Aufwand	-2.315.615	-2.450.759	-2.476.313	-25.555	-2.140.266	-2.097.989	-2.113.458
	Ergebnis	-1.499.889	-1.592.936	-1.963.129	-370.193	-2.021.734	-2.017.468	-2.060.788
01.03 Öffentlichkeits- arbeit, Kreisarchiv	Ertrag	36.136	33.750	32.989	-761	30.769	29.284	28.442
	Aufwand	-560.601	-536.815	-630.690	-93.875	-652.347	-653.846	-658.771
	Ergebnis	-524.466	-503.065	-597.701	-94.636	-621.579	-624.563	-630.329
01.04 Recht	Ertrag	23	3	3	0	3	3	3
	Aufwand	-29.407	-73.773	-45.725	28.049	-45.950	-46.177	-46.406
	Ergebnis	-29.384	-73.770	-45.722	28.049	-45.947	-46.174	-46.403
01.05 Kommunalauf- sicht	Ertrag	262	258	265	7	265	255	50
	Aufwand	-77.232	-83.350	-117.897	-34.547	-119.016	-120.121	-120.910
	Ergebnis	-76.970	-83.091	-117.632	-34.540	-118.751	-119.866	-120.860
01.06 Kreistagsbüro	Ertrag	493.494	268.170	192.021	-76.149	250.021	21	9.121
	Aufwand	-1.770.984	-1.332.569	-1.387.912	-55.342	-1.595.558	-1.200.221	-1.213.751
	Ergebnis	-1.277.490	-1.064.399	-1.195.890	-131.491	-1.345.537	-1.200.199	-1.204.630

Erläuterungen zum Vorschlag der Verwaltung in Bezug auf die Änderungsliste 01/2024:

In der Produktgruppe 01.02 wird u. a. der Umlagebeitrag für den Betrieb der Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH (wfc) veranschlagt. Der Umlagebeitrag erhöht sich um 40.915 € (bisheriger Ansatz: 490.145 € / neuer Ansatz: 531.060 €) aufgrund von Verzögerungen bei Bewilligungen von Förderanträgen durch die Bezirksregierung Münster und durch gestiegene Personalkosten.

Produktbereiche 02 sowie 08 – Gleichstellung - / - Personalrat

		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Abweichung 2024 zu 2023 Verbesserung (+) Verschlechterung (-) €	Planung		
		2022	2023	2024		2025	2026	2027
		€	€	€		€	€	€
Produktbereich 02 - Gleichstellungs-beauftragte								
02.01 Gleichstellung	Ertrag	12	1.212	212	-1.000	612	212	612
	Aufwand	-114.999	-121.408	-118.418	2.990	-119.269	-120.127	-120.995
	Ergebnis	-114.987	-120.196	-118.206	1.990	-118.657	-119.916	-120.383
Summe Produktbereich 02	Ertrag	12	1.212	212	-1.000	612	212	612
	Aufwand	-114.999	-121.408	-118.418	2.990	-119.269	-120.127	-120.995
	Ergebnis	-114.987	-120.196	-118.206	1.990	-118.657	-119.916	-120.383
Produktbereich 08 - Personalrat								
08.01 Personalrat	Ertrag	36	34	29	-5	29	29	29
	Aufwand	-240.108	-246.657	-259.156	-12.498	-261.590	-264.047	-266.530
	Ergebnis	-240.072	-246.623	-259.127	-12.504	-261.562	-264.019	-266.502
Summe Produktbereich 08	Ertrag	36	34	29	-5	29	29	29
	Aufwand	-240.108	-246.657	-259.156	-12.498	-261.590	-264.047	-266.530
	Ergebnis	-240.072	-246.623	-259.127	-12.504	-261.562	-264.019	-266.502

Produktbereich 14 – Rechnungsprüfung

		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Abweichung 2024 zu 2023 Verbesserung (+) Verschlechterung (-) €	Planung		
		2022	2023	2024		2025	2026	2027
		€	€	€		€	€	€
14.01 Rechnungsprüfung	Ertrag	13.125	9.548	7.623	-1.925	7.623	7.623	7.623
	Aufwand	-245.555	-261.456	-290.153	-28.698	-292.831	-295.534	-298.264
	Ergebnis	-232.430	-251.907	-282.530	-30.623	-285.208	-287.911	-290.641
14.02 Zentrale Vergabe-stelle und Datenschutz	Ertrag	48.544	49.018	62.018	13.000	62.018	62.018	62.018
	Aufwand	-118.084	-128.127	-137.603	-9.476	-138.768	-139.944	-141.132
	Ergebnis	-69.540	-79.110	-75.585	3.524	-76.751	-77.926	-79.114
Summe Produktbereich 14	Ertrag	61.669	58.566	69.641	11.075	69.641	69.641	69.641
	Aufwand	-363.639	-389.583	-427.756	-38.173	-431.599	-435.477	-439.396
	Ergebnis	-301.970	-331.017	-358.116	-27.099	-361.959	-365.837	-369.756

Produktbereich 31 – Kreispolizeibehörde

		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Abweichung 2024 zu 2023 Verbesserung (+) Verschlechterung (-) €	Planung		
		2022	2023	2024		2025	2026	2027
		€	€	€		€	€	€
Produktbereich 31 - Kreispolizeibehörde								
31.01 Zentrale Aufgaben der Polizei	Ertrag	80.139	65.344	66.362	1.018	66.362	66.286	66.117
	Aufwand	-627.288	-681.875	-741.769	-59.894	-748.954	-756.127	-763.285
	Ergebnis	-547.149	-616.531	-675.407	-58.876	-682.592	-689.841	-697.168
Summe Produktbereich 31	Ertrag	80.139	65.344	66.362	1.018	66.362	66.286	66.117
	Aufwand	-627.288	-681.875	-741.769	-59.894	-748.954	-756.127	-763.285
	Ergebnis	-547.149	-616.531	-675.407	-58.876	-682.592	-689.841	-697.168

Budget 5 – Allgemeine Finanzwirtschaft

		Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Abweichung 2024 zu 2023 Verbesserung (+) Verschlechterung (-) €	Planung		
		2022	2023	2024		2025	2026	2027
		€	€	€		€	€	€
Produktbereich 21 - Allgemeine Finanzwirtschaft								
21.00 Allgemeine Finanzwirtschaft	Ertrag	189.143.345	199.893.420	219.354.641	19.461.221	237.544.089	243.706.476	252.219.672
	Aufwand	-57.571.007	-66.185.855	-73.016.219	-6.830.364	-78.352.236	-82.705.200	-85.984.190
	Ergebnis	131.572.338	133.707.565	146.338.422	12.630.857	159.191.853	161.001.277	166.235.482
Summe Produktbereich 21	Ertrag	189.143.345	199.893.420	219.354.641	19.461.221	237.544.089	243.706.476	252.219.672
	Aufwand	-57.571.007	-66.185.855	-73.016.219	-6.830.364	-78.352.236	-82.705.200	-85.984.190
	Ergebnis	131.572.338	133.707.565	146.338.422	12.630.857	159.191.853	161.001.277	166.235.482

Hinweis zur Produktgruppe 21.00 Allgemeine Finanzwirtschaft:

Das Budget 5 beinhaltet sämtliche Erträge, die zur Finanzierung der Produkte des Gesamthaushalts zur Verfügung stehen. Hierzu gehören u. a. die Zuweisungen aus dem Kommunalen Finanzausgleich (u. a. Schlüsselzuweisungen) sowie die Kreisumlage allgemein und die Kreisumlage Mehrbelastung Jugendamt.

Auf der anderen Seite werden im Budget 5 die Transferaufwendungen veranschlagt, die aus der Landschaftsumlage (gemäß § 22 Landschaftsverbandsordnung) resultieren. Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) erhebt diese Umlage von den ihm angehörigen kreisfreien Städten und Kreise, soweit seine Erträge zur Deckung von Aufwendungen im Ergebnisplan nicht ausreichen. Gegenüber dem Vorjahr steigt der Aufwand für die Landschaftsumlage zulasten des Kreises Coesfeld nach den Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Haushaltseinbringung um rd. 6,3 Mio. €.

Erläuterungen zum Vorschlag der Verwaltung in Bezug auf die Änderungsliste 01/2024:

Zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung wurden hinsichtlich der Positionen in der Produktgruppe 21.00 die Erkenntnisse berücksichtigt, die aus einer am 22.08.2023 vom Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen (MHKBD NRW) veröffentlichten Arbeitskreisrechnung zum Entwurf des Gemeindefinanzierungsgesetzes (GFG) 2024 resultierten. Nach der Haushaltseinbringung hat das MHKBD NRW am 27.10.2023 eine Modellrechnung zum Entwurf des GFG 2024 herausgegeben. Die Modellrechnung basiert auf dem Ist-Aufkommen der relevanten Verbundsteuern für den Zeitraum 01.10.2022 bis 30.09.2023. Wesentliche Änderungen ergeben sich für den Kreis Coesfeld hinsichtlich des Aufkommens aus den Schlüsselzuweisungen des Landes NRW. Nach der Modellrechnung vom 27.10.2023 wird sich die Schlüsselzuweisung des Kreises Coesfeld auf einen Betrag in Höhe von 50.981.307 € belaufen.

In der Arbeitskreisrechnung vom 22.08.2023 wurde ein Betrag in Höhe von 51.087.310 € ausgewiesen. Damit ergibt sich gegenüber der Haushaltseinbringung eine Verschlechterung in Höhe von 106.003 €.

Bis zum Redaktionsschluss lagen vom Landschaftsverband Westfalen-Lippe keine neuen Informationen dazu vor, ob und ggf. inwieweit sich die Zahllasten aus der Landschaftsumlage für seine Mitgliedskörperschaften noch ändern wird. Verwaltungsseitig ist beabsichtigt, hinreichend konkrete Erkenntnisse, die noch vor der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Digitalisierung bekannt werden, im Rahmen der Änderungsliste 01/2024 zu berücksichtigen.

2. Haushaltssatzung 2024

Gegenüber der Haushaltssatzung des Vorjahres wurde eine materiell-rechtliche Änderung aufgenommen, und zwar die Regelung bei verspätet überwiesener Kreisumlage im § 6 Absatz 3 der Haushaltssatzung. Angesichts der beendeten Niedrigzinsphase, die zeitweise sogar durch „Minus-Zinsen“ geprägt war, soll die Berechnung der Verzugszinsen marktgerecht auf der Grundlage von 2 Prozentpunkten oberhalb des Basiszinssatzes nach § 247 BGB (zzt. 3,62 %) erfolgen und die zuletzt gültige Regelung, die einen fixen Zinssatz von 2 % p. a. vorsah, ablösen.

3. Leitlinien der Budgetierung (vgl. Entwurf der Anlage zu § 8 der Haushaltssatzung des Kreises Coesfeld)

Da der Gesamthaushalt 2024 budgetiert ist und um den Erfordernissen der Kommunalhaushaltsverordnung (§ 21 KomHVO NRW) zu entsprechen, sind Beschlüsse zur Bewirtschaftung des Haushaltes erforderlich. Diese Beschlüsse betreffen im Wesentlichen die gegenseitige Deckungsfähigkeit von Aufwendungen und Ausgaben, die Verwendung von Mehrerträgen und die Übertragbarkeit der Haushaltsmittel.

4. Beschlussfassungen der Fachausschüsse (Änderungsliste 01/2024)

Im Rahmen der Beratung über die Haushaltssatzung 2024 und den Haushaltsplan 2024 hat der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Digitalisierung auch über die Beschlussempfehlungen der Fachausschüsse zu den übrigen Produktgruppen des Haushaltes zu beraten.

Zu diesem Zweck wird eine Zusammenstellung gefertigt, die Empfehlungen der Fachausschüsse enthält. Die Zusammenstellung (Änderungsliste 01/2024) kann erst nach der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 23.11.2023 fertiggestellt werden; sie wird daher als Tischvorlage vorgelegt.

II. Entscheidungsalternativen

keine

III. Auswirkungen /Zusammenhänge (Finanzen, Personal, IT, Klima)

Für die Erstellung des Haushaltsplanes 2024 entstehen Personal- und Sachaufwendungen sowie Aufwand für Sitzungen.

IV. Zuständigkeit für die Entscheidung

Die Zuständigkeit des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Digitalisierung resultiert aus der Regelung für die Ausschüsse des Kreistages (vgl. Sitzungsvorlage SV-10-0169).

Anlage:

Änderungsliste 01/2024 (Tischvorlage)

